



Mathias Mieses
**Der Ursprung
 des Judenhasses**

Der Verfasser unterzieht in diesem Werke die Frage, warum die Juden immer und überall gehasst wurden, einer wissenschaftlichen Untersuchung und setzt sich mit allen bisherigen Deutungen auf höchst objektive Weise auseinander. Im Laufe seiner Untersuchung, die durch eine Fülle rassentheoretischen und kulturgeschichtlichen Wissens fesselt, gelangt der Verfasser zu einer Neuformulierung der im konfessionellen Kampfe wirkenden geschichtlichen Gesetze und dadurch zu einer Lösung, die mit Rücksicht auf die Allgemeinheit und Schärfe der Problemstellung jeden Gebildeten angeht.

580 Seiten auf schönem, holzfreiem Papier.

In Ganzleinen geb. Gz. 20.—

In Halbleder geb. Gz. 30.—

Schlüsselzahl 2000



Soeben erschienen

**Israel
 und die Völker**
 nach jüdischer Lehre

Von

Dr. Joseph S. Bloch

chem. Mitglied des österreichischen Parlamentes

Dieses Buch kommt zur rechten Zeit und wird nicht verfehlen, in allen Kreisen das grösste Aufsehen zu erregen. Noch nie stand die Judenfrage so sehr im Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion wie in der jetzigen Zeit. Der Verfasser, der seinerzeit den erfolgreichen Kampf gegen Rohling und dessen Helfershelfer in der Verbreitung des Blutaberglaubens führte, gestaltet die Fülle wissenschaftlichen Materials zu einem vollständigen Kompendium der Judenfrage. Besonders das moralische Verhältnis der Juden zur nichtjüdischen Welt wird in klaren Linien gezeichnet. Bedeutendes Gewicht wird auf die Vergleiche mit den zeitgenössischen kirchlichen und weltlichen Gesetzgebungen und Morallehren gelegt. Das Buch ist eine Quelle der Aufklärung für alle, die sich mit der Judenfrage näher beschäftigen, und für jeden, der sich für Kultur-, Sitten- und Rechtsgeschichte interessiert.

830 Seiten auf schönem, holzfreiem Papier.

In Leinen geb. Gz. 20.—

In Halbleder geb. Gz. 30.—

Schlüsselzahl 2000